

Niederschrift der Ordentlichen Mitgliederversammlung 2018

Hinweis: Durch diese Niederschrift werden den Mitgliedern der DPG gemäß § 18 (4) der Satzung der Ablauf und die Ergebnisse der ordentlichen Mitgliederversammlung 2018 der DPG bekannt gegeben. Für Rückfragen oder detaillierte Erläuterungen stehen den Mitgliedern Vorstandsrat, Vorstand oder Hauptgeschäftsführer zur Verfügung. Entsprechende Postanschriften sowie E-Mail-Adressen sind in der „Organisationsübersicht der DPG“ zu finden, die im Internet unter www.dpg-organisation.de eingesehen werden kann.

Ort: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Kollegienhaus, Raum 1.011, Universitätsstr. 15, 91054 Erlangen
Datum: 5. März 2018, 18:10 – 19:35 Uhr
Vorsitz: Vizepräsident Edward G. Krubasik (E. G. Krubasik vertritt den Präsidenten Rolf-Dieter Heuer, der aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann)

Tagesordnung

- 1 Eröffnung und Totengedenken
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bericht des Präsidenten (E. G. Krubasik für R.-D. Heuer)
- 4 Bericht des Vizepräsidenten (E. G. Krubasik)
- 5 Berichte aus den Vorstandsbereichen
- 5.1 Auswärtige Beziehungen (U. Fantz)
- 5.2 Bildung und wissenschaftlicher Nachwuchs (G. Ingold)
- 5.3 Industrie, Wirtschaft und Berufsfragen (U. Weigelt)
- 5.4 Öffentlichkeitsarbeit (A. Quadt)
- 5.5 Publikationen (A. Quadt für E. Bodenschatz)
- 5.6 Schule (B. Brase)
- 5.7 Wissenschaftliche Programme und Preise (K. Richter)
- 6 Bericht des Hauptgeschäftsführers (B. Nunner)
- 7 Bericht des Schatzmeisters über die Jahresabschlussrechnung des Geschäftsjahres 2017 (R. Pfrengle)
- 8 Bericht der Rechnungsprüfer (R. Böhm, Ch. Tusche)
- 9 Entlastung des Vorstands und des Hauptgeschäftsführers
- 10 Bericht zum Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2018 (R. Pfrengle)
- 11 Anträge von Mitgliedern
- 12 Wahlen
- 12.1 Bericht über das Ergebnis der Wahlen im Jahr 2017 zum DPG-Vorstand und zu weiteren Gremien der DPG
- 13 Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung und Totengedenken

Der Vizepräsident begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Ordentliche Mitgliederversammlung. Er stellt fest, dass diese satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Nach Verlesung der Namen der im Jahr 2017 verstorbenen DPG-Mitglieder¹⁾ erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Mitgliederversammlung stimmt der Tagesordnung zu.

TOP 3 Bericht des Präsidenten

Herr Krubasik hebt in Vertretung von Herrn Heuer folgende Punkte hervor:

- Zusammen mit vier befreundeten naturwissenschaftlich-mathematischen Fachgesellschaften (DVGeo, DMV, GDCh, VBIO) wurden die relevanten Parteien vor der Bundestagswahl zu ihren Zielen und Strategien in Sachen Forschung und Entwicklung befragt. Diese Wahlprüfsteine wurden allen Mitgliedern der naturwissenschaftlich-mathematischen Fachgesellschaften zur Verfügung gestellt, damit sie diese in ihre Wahlscheidungen einfließen lassen konnten.
- Herr Heuer ermuntert alle DPG-Mitglieder, sich am „March for Science“ am 14. April zu beteiligen. Zusammen mit den vier oben genannten naturwissenschaftlich-mathematischen Fachgesellschaften wurde dazu ein gemeinsamer Button entworfen, der die Aufschrift „Science bridges cultures“ trägt, und die Internetseite www.science-bridges-cultures.de eingerichtet.

- Für weitere gemeinsame Aktivitäten entsteht derzeit die Internet-Plattform www.wissenschaft-verbindet.de.
- Gelebt wird das Motto „Science bridges cultures“ ebenso bei der Synchrotronstrahlungsquelle SESAME in Jordanien, die im Mai 2017 in Anwesenheit eines DPG-Vertreters feierlich eröffnet wurde und dessen Aufsichtsgremium Herr Heuer vorsitzt. SESAME dient ähnlich wie das CERN der Völkerverständigung. Die DPG und andere Fachgesellschaften unterstützen SESAME mit Reisestipendien.
- Neben vielen gelungenen Veranstaltungen des vergangenen Jahres greift Herr Krubasik die Bekanntgabe des Physik-Nobelpreises für den direkten Nachweis von Gravitationswellen heraus, die mit Journalistinnen und Journalisten live im Magnus-Haus verfolgt wurde, sowie die Verleihung der DPG-Ehrenmitgliedschaft an Reimar Lüst.

TOP 4 Bericht des Vizepräsidenten

Herr Krubasik hebt folgende Punkte hervor:

- In einem Beitrag im Physik Journal hat er darauf hingewiesen, dass sich nun der Arbeitskreis Physik, moderne Informationstechnologie und Künstliche Intelligenz gegründet hat.
- Zudem wurde die jDPG von einer Arbeitsgruppe zu einem Arbeitskreis aufgewertet.
- In den Tagungstaschen der DPG-Frühjahrstagungen findet sich der neue

„Mitmach-Flyer“, der DPG-Mitgliedern aufzeigt, in welcher unterschiedlicher Form sie sich in der DPG engagieren können.

- Zum Thema „Physik als Medizin“ fand 2017 im Magnus-Haus Berlin wieder ein Parlamentarischer Abend statt.

TOP 5 Berichte aus den Vorstandsbereichen

5.1 Auswärtige Beziehungen

Frau Fantz hebt folgende Punkte hervor:

- Ihr Vorstandskollege Gert-Ludwig Ingold und der Hauptgeschäftsführer Bernhard Nunner nahmen als deutsche Delegation an der Generalversammlung der IUPAP im Oktober 2017 in São Paolo teil. Dort fanden zahlreiche Wahlen zu den Kommissionen und Arbeitskreisen statt. Die Versammlung beschloss eine Empfehlung der IUPAP zur Annahme der geplanten Neudefinition des SI-Einheitensystems. Intensiv diskutiert wurden zunehmende Beschränkungen der Reisefreiheit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.
- Die European Physical Society (EPS) feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen und hat eine neue EPS Division „Gravitational Physics“ gegründet.
- Das Institute of Physics (IOP) hat betont, dass der Brexit kein Anlass dafür ist, die Mitgliedschaft des IOP in der EPS zu überdenken.

- Als nächste EPS Historic Sites in Deutschland werden das alte Institut für Physik der Humboldt-Universität zu Berlin und die Universität Heidelberg ausgezeichnet. Auch das Magnus-Haus Berlin soll der EPS als EPS Historic Site vorgeschlagen werden.
- Die Planungen für eine Serie von binationalen Seminaren zwischen Deutschland respektive Großbritannien, Frankreich und Polen gehen voran. Finanziert werden diese Seminare von der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung, die sich auch bei der Organisation engagieren wird.
- Zeitgleich zur Jahrestagung findet das APS March Meeting statt, zu dem die DPG Repräsentanten schickte, die über die Forschung in Deutschland und über die DPG informieren.

5.2 Bildung und wissenschaftlicher Nachwuchs

Herr Ingold hebt folgende Punkte hervor:

- Zurzeit wird eine neue Studie „Zur Situation der Promotion in Physik“ erarbeitet. Zugrunde liegt eine umfangreiche Umfrage, deren Auswertung sehr aufwändig ist, weil zu einigen Fragen detaillierte Freitextantworten erbeten wurden.
- Am 7. Dezember 2017 hatten die Kultusminister eine Musterrechtsverordnung zur Ausgestaltung des künftigen Akkreditierungssystems verabschiedet. § 13 Abs. 1 geht auf die fachliche Dimension bei Akkreditierungsverfahren ein. Damit haben Begutachtungsgruppen künftig eine Grundlage, Studiengänge auch mit Blick

¹⁾ Die Namen der verstorbenen Mitglieder des Jahres 2017 sind im internen Bereich des Internets zu finden unter www.dpg-physik.de/dpg/intern/mitglieder/mv_2018/Verstorbene-Mitglieder_2017.pdf.

auf fachlich-inhaltliche Gesichtspunkte zu beurteilen. Man wird abwarten müssen, wie die Begutachtungsgruppen in der Praxis damit umgehen.

■ 2017 erhob das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) neue Daten für sein Hochschulranking Physik. Die DPG wirkte vorbereitend daran mit.

■ Bernd-Uwe Runge und Philipp Möhrke von der Universität Konstanz erhalten den Ars legendi-Fakultätenpreis 2018 für Physik, der ihnen am 26. April feierlich übergeben wird.

■ Auch nach Ende der Förderung durch die WEH-Stiftung unterstützt die DPG weiterhin den Online-Mathematik-Kurs OMB+, mit dem sich Schülerinnen und Schüler auf die mathematischen Anforderungen eines Hochschulstudiums vorbereiten können.

■ Die Konferenz der Fachbereiche Physik (KFP) diskutierte im vergangenen Jahr die Themen Brexit, Studienatlas, Urheberrecht sowie Physik für Mediziner.

5.3 Industrie, Wirtschaft und Berufsfragen

Herr Weigelt hebt folgende Punkte hervor:

■ Im Dezember erschien im Physik Journal eine Auswertung zum Arbeitsmarkt. Der positive Trend am Arbeitsmarkt für Physikerinnen und Physiker, der sich im Vorjahr andeutete, hat sich fortgesetzt.

■ Gemeinsam mit jDPG und AKC bietet der AIW erstmalig zwei Industrietage auf den DPG-Frühjahrstagungen in Berlin und in Erlangen an. Zudem stehen Lunchtalks zum Thema Berufsinformation auf dem gemeinsamen Programm.

■ Mit großem Erfolg werden an sieben Standorten regelmäßig Industriegespräche durchgeführt.

■ Am Mentoring-Programm nehmen in diesem Jahr 80 Tandems teil.

■ Etwa 50 Personen haben am ersten Durchgang des Programms „Leading for Tomorrow“ teilgenommen. Ein zweiter, ebenso großer Durchgang ist angelaufen.

■ Im Herbst 2018 findet wieder ein Wissens- und Technologietransfer-Workshop statt.

5.4 Öffentlichkeitsarbeit

Herr Quadt hebt folgende Punkte hervor:

■ Die Wahrnehmung der DPG in den Medien konnte auf hohem Niveau gehalten werden (rund 2100 Nennungen in Zeitungen, Zeitschriften, Radio, Fernsehen oder Online-Medien mit einer Reichweite von 120 Millionen Menschen).

■ Mit über 60 000 Besucherinnen und Besuchern stellten die „Highlights der Physik“ in Münster einen neuen Rekord auf. Im Jahr 2018 finden die „Highlights“ in Dortmund unter dem Motto „Herzrasen“ statt. Schwerpunktthemen sind die Physik im Sport und in der Medizin. 2019 wird dann Bonn Gastgeber der „Highlights der Physik“ sein.

■ Auch „Physik im Advent“ kann mit kumuliert 1,5 Millionen Besucherinnen und Besuchern neue Rekordzahlen vermelden.

■ Für das Projekt „Physik für Flüchtlinge“ wurden mittlerweile drei verschiedene Experimentierkisten entwickelt. Die Integrationsarbeit verlagert sich zunehmend von Erstaufnahmeeinrichtungen in die Schulen.

■ Der DPG-Gemeinschaftsauftritt auf Facebook ist gut angelaufen und erfährt sich zunehmender Aufmerksamkeit.

■ Das Schulheft „Mit Astronauten ins Weltall“, das die DPG zusammen mit DLR und Klett entwickelt hat, wird stark nachgefragt. Es ist mittlerweile in einer 2. Auflage erschienen.

5.5 Publikationen

Da Herr Bodenschatz nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann, trägt Herr Quadt den Bericht in Vertretung vor. Er hebt folgende Punkte hervor:

■ Für das New Journal of Physics (NJP) sind nun die technischen Voraussetzungen für „Data behind the Plots“ und interaktive Graphiken realisiert. Die neuen Möglichkeiten werden demnächst implementiert.

■ Das Physik Journal genießt weiterhin großen Zuspruch. Herr Bodenschatz nahm an den Sitzungen des Kuratoriums und des Herausgeberremiums teil.

■ Jüngst ist ein Physikkonkret-Faktenblatt mit dem Titel „Herzen im Blick“ erschienen. Es verdeutlicht wichtige physikalische Untersuchungsverfahren am Beispiel der Diagnose von Entzündungen am Herzen.

■ Das Internet-Portal „Welt der Physik“ erfährt eine moderate Erneuerung. Es ist nun deutlich anwenderfreundlicher, auch auf mobilen Endgeräten.

5.6 Schule

Frau Brase hebt folgende Punkte hervor:

■ An den regionalen Vorauswahlen zum bundesweiten Wettbewerb GYPT (German Young Physicists' Tournament) nahmen über 200 Schülerinnen und Schüler teil. Vom 16. bis 18. Februar 2018 kämpfte eine Auswahl von 83 Schülerinnen und Schülern im Physikzentrum Bad Honnef um die Plätze im Nationalteam. Erfreulich war wieder der hohe Anteil an Mädchen am GYPT. Fünf aussichtsreiche Kandidatinnen und Kandidaten vertreten Deutschland im Sommer auf dem International Young Physicists' Tournament (IYPT) in Peking.

■ Die erste DPG-Schülertagung, welche die jDPG im Physikzentrum Bad Honnef organisierte, stieß auf sehr positive Resonanz. Ein Highlight war die Podiumsdiskussion über die bemannte Raumfahrt u. a. mit dem Generaldirektor der ESA.

■ Die Förderung von Lehrerfortbildungen fobi- Φ sowie „Physik für Schülerinnen und Schüler“ erfreuen sich weiterhin guten Zuspruchs.

■ Im letzten Jahr fanden in Ulm, Hannover und erstmals in Frankfurt Lehrergespräche statt.

■ Am Tag der DPG im November 2017 wurden in Bad Honnef die DPG-Preise für herausragende Leistungen in der Vermittlung der Physik an Schulen an engagierte Lehrerinnen und Lehrer verliehen.

■ 2019 soll eine Fachleitertagung stattfinden, auf der fachliche und fachdidaktische Themen diskutiert werden sollen.

5.7 Wissenschaftliche Programme und Preise

Herr Richter hebt folgende Punkte hervor:

■ Im Internet findet sich eine Übersicht über die DPG-Preisträgerinnen und DPG-Preisträger sowie über die Orte, an denen sie ihre Vorträge halten.²⁾

■ Alle DPG-Mitglieder werden ermuntert, Kandidatinnen oder Kandidaten für die Preise zu benennen sowie für die Preiskomitees.

■ Die junge DPG wurde von einer Arbeitsgruppe in einen Arbeitskreis überführt. Zudem wurde der Arbeitskreis „Physik, moderne Informationstechnologie und Künstliche Intelligenz (AKPIK)“ gegründet.

■ Die Planungen für Termine und Orte der nächsten DPG-Frühjahrstagungen finden sich im Internet.³⁾ Die Jahrestagung im Jahr 2019 wird in Rostock stattfinden.

■ Im Herbst 2019 soll zudem eine fachlich orientierte Fachtagung zum Thema Quantum Science stattfinden, die sich nicht an der klassischen Sektionsgliederung orientieren soll.⁴⁾

TOP 6 Bericht des Hauptgeschäftsführers

Herr Nunner hebt folgende Punkte hervor:

■ Die etwa 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstellen in Bad Honnef und Berlin unterstützen die vielen ehrenamtlich tätigen Personen intensiv bei der Durchführung aller Programme und Projekte.

■ Nach dem Jahresabschluss 2017 zählte die DPG 61 425 Mitglieder – rund 0,7 Prozent weniger als im Vorjahr (61 849). Der Anteil der Studierenden ist im Laufe des Jahres leicht gesunken, die Anteile der Doktoranden und der Mitglieder aus der Industrie sind dagegen gestiegen. Ferner steigt der Frauenanteil.⁵⁾

■ Um junge Leute für eine Mitgliedschaft in der DPG zu interessieren, bietet die DPG nicht nur für talentierte Abiturientinnen und Abiturienten eine einjährige kostenlose Mitgliedschaft in der DPG an, sondern seit neuestem auch für Bachelor-Absolventen der Physik.

■ Da Dieter Meschede im April des Jahres neuer DPG-Präsident wird, hat er das Amt des Wissenschaftlichen Leiters des Physikzentrums Bad Honnef niedergelegt. Als Nachfolger wurde Klaus Desch berufen.

2) www.dpg-physik.de/preise/preistraeger2018.html

3) www.dpg-physik.de/veranstaltungen/tagungen/kalender.html

4) www.dpg-physik.de/presse/pressemit/2018/pdf/plakat_herbsttagung_2019.pdf

5) www.dpg-physik.de/dpg/profil/struktur.html

■ Herr Nunner dankt allen ehrenamtlichen und hauptberuflichen Organisatoren der Frühjahrstagungen für ihr ebenso engagiertes wie erfolgreiches Wirken. Insbesondere dankt er der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung, die durch die Förderung im Rahmen des Kommunikationsprogramms vielen angehenden Physikerinnen und Physikern die Teilnahme an den Tagungen ermöglicht. Jede vierte an den Tagungen teilnehmende Person wird auf diese Weise gefördert.

TOP 7 Bericht des Schatzmeisters über die Jahresabschlussrechnung des Geschäftsjahres 2017

Herr Pfrengle hebt folgende Punkte hervor:

- Der Jahresabschluss 2017 des DPG e.V. wurde durch die Geschäftsstelle und den Steuerberater erstellt sowie von den gewählten Rechnungsprüfern begutachtet.
- Die Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 weist einen Überschuss in Höhe von 135 995,02 € aus.
- Löblich ist die überaus hohe Zahlungsmoral der Mitglieder von über 99 Prozent.
- Mit über 47 000 € wurde das Spendenziel von rund 25 000 € deutlich überschritten.
- Beim Sponsoring wurde das Planziel von 130 000 € nahezu erreicht.
- Die Verwaltungskosten sind um gut 60 000 € günstiger ausgefallen als im Haushaltsplan angesetzt.
- Für den Betrieb des Magnus-Hauses ergab sich im Jahr 2017 eine Deckungslücke von rund 246 000 €, die den bei der DPG verbleibenden Aufwand für die mietfreie Nutzung des Magnus-Hauses darstellt. Für Instandhaltungsarbeiten wurden im Jahr 2017 rund 29 000 € aus der Rücklage entnommen.
- Zur Förderung verschiedener Programme oder Projekte der DPG bewilligte die WEH-Stiftung für das Jahr 2017 1 289 000 €. Allein für das Kommunikationsprogramm, das jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Teilnahme an den DPG-Frühjahrstagungen ermöglicht, belaufen sich die Ausgaben auf gut 541 000 €. Ob dieser Zahlen applaudieren die Mitglieder spontan und lang anhaltend dem großzügigen Förderer.

TOP 8 Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Tusche trägt den Bericht vor:

- Die Rechnungsprüfung für das Jahr 2017 fand am 22. und 23. Februar 2018 in der Geschäftsstelle des DPG e. V. in Bad Honnef statt.
- Die Prüfung der Ansätze in der Vermögensaufstellung erfolgte in zahlreichen Stichproben und basierte auf dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Decker, Schneider, Oepen & Müller (Bonn-Bad Godesberg), der Buchführung der DPG sowie auf Auskünften des

Hauptgeschäftsführers und des von ihm beauftragten Mitarbeiters Andreas Schaar.

- Es gab keinerlei Beanstandungen.
- Die bestellten Steuerberater haben die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses für 2017 bescheinigt.

TOP 9 Entlastung des Vorstands und des Hauptgeschäftsführers

Dieter Meschede stellt den Antrag auf uneingeschränkte Entlastung des Vorstands und des Hauptgeschäftsführers für das Jahr 2017 gemäß § 18 (2a) der Satzung.

Vorstand und Hauptgeschäftsführer werden daraufhin bei zwei Enthaltungen von den Mitgliedern entlastet.

Gemäß § 18 (3) der Satzung haben sich die Mitglieder des Vorstandes und der Hauptgeschäftsführer nicht an dieser Abstimmung beteiligt.

Der Sitzungsleiter dankt den Rechnungsprüfern Christian Tusche und Ralph Böhm, der an der Rechnungsprüfung teilnahm, in der Mitgliederversammlung aber krankheitsbedingt fehlt, für ihren ehrenamtlichen Einsatz und den Bericht sowie Herrn Nunner für die umsichtige Führung der Geschäfte. Den Mitgliedern dankt er für das dem Vorstand und der Geschäftsführung entgegengebrachte Vertrauen. Die Mitglieder würdigen das mit einem kräftigen Applaus.

TOP 10 Bericht zum Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2018

Herr Pfrengle hebt folgende Punkte hervor:

- Der Haushaltsplan für 2018 sieht Ausgaben in Höhe von 5,173 Mio. € vor, denen allerdings nur 4,755 Mio. € Einnahmen gegenüberstehen. Die Differenz muss aus den Rücklagen entnommen werden.
- Wichtigste Einnahmequelle sind die Mitgliedsbeiträge von 2,560 Mio. €. Herr Pfrengle bittet die Mitglieder zu prüfen, ob sie noch in die richtige Beitragsklasse eingeordnet sind.
- Die geplanten Erlöse aus den Frühjahrstagungen 2018 belaufen sich auf 1,142 Mio. €.

TOP 11 Anträge von Mitgliedern

Bis zur Einreichungsfrist am 19. Januar 2018 sind keine Anträge eingegangen.

TOP 12 Wahlen

12.1 Bericht über das Ergebnis der Wahlen im Jahr 2017 zum DPG-Vorstand und zu weiteren Gremien der DPG

Der Versammlung liegt eine Übersicht der im Jahr 2017 gewählten Personen vor. Sie ist im Internet einsehbar. In den Vorstand wiedergewählt wurden Dr. h.c. Rolf Pfrengle (als Schatzmeister), Prof. Dr. Gert-Ludwig Ingold (als Vorstandsmitglied Bildung und wissenschaftlicher Nachwuchs) sowie Dr. Udo Weigelt (als Vorstandsmitglied Industrie und Wirtschaft). Neu in den Vorstand gewählt

wurden Prof. Dr. Klaus Richter (als Vorstandsmitglied Wissenschaftliche Programme und Preise), Dr. Beate Brase (als Vorstandsmitglied Schule) sowie Prof. Dr. Ursel Fantz (als Vorstandsmitglied Auswärtige Beziehungen).

TOP 13 Verschiedenes

- Herr Nunner lädt alle anwesenden Mitglieder zur Teilnahme am Begrüßungsabend der Frühjahrstagung Erlangen ein. Ferner erinnert er an den Festakt am Mittwoch, dem 7. März um 10:30 Uhr.
- Die DPG-Mitgliederversammlung 2019 wird am 11. März 2019 im Rahmen der Jahrestagung an der Universität Rostock stattfinden.

Herr Krubasik schließt die Sitzung um 19:35 Uhr und dankt allen Anwesenden für die Teilnahme.

gez. Dr. Bernhard Nunner,
Hauptgeschäftsführer
gez. Gerhard Samulat,
Referent des Vorstands
Bad Honnef, den 5. Juni 2018

Mitgliederversammlung des DPG-Regionalverbandes Bayern

Die diesjährige Mitgliederversammlung nach §12 der Satzung des Regionalverbandes Bayern e. V. in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft findet am 17. Juli 2018 um 14:00 Uhr in Raum 00.732, Gebäude B2 des Physikums der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Prüfung des Kassenberichts 2017 und Voranschlag für 2018
3. Wahlen des Vorstands
4. Mitteilungen und Verschiedenes

Tobias Kießling